

28. Febr. 1835.

Liebe Lise,

Obne die fatale Sperre wäre ich jetzt auf dem Weg zu
Tuch, um deinen Uhrentag mit Tuch zu erleben und
mich an deinem Ruhm zu sonnen. Es wird mir
schwer sein, die Sehnsucht zu überwinden. —

Lass ich dir zum 70. Geburtstag gratulieren soll, scheint mir
ganz phantastisch. Für uns gewöhnliche Sterbliche bedeuten
die 70 den Abend, die Resignation, das fühlbare Ab-
bröckeln der Kräfte. Du stehst im Zenith, — nicht Vorgesun-
heit und Gegenwart spielen bei dir die Hauptrolle, sondern
die Zukunft, die noch viele deiner Töne zur Reife bringen
wird. Mögen doch die Körperkräfte mit den geistigen
immer gleichen Schritt halten! Und mögen gute Geister
alles aus dem Wege räumen, was dich mit Sorgen beschwert!
Übermorgen wirst du aber hoffentlich nur die reiche Pracht
sehen, die dein begnadetes Leben bedeutet! —

In alter Liebe unvarmt dich

Deine getreue

Lise

